

**Titel der Drucksache:**

Antrag der Fraktionen SPD, DIE LINKE.,  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Drucksache  
2717/17 - Antrag der Fraktion CDU zur  
Drucksache 0426/17 Grundstücksverkehr -  
Öffentliche Ausschreibung zur Vergabe eines  
Erbbaurechtes für den Dalbergsweg 2/2a  
(Stadtgarten)

Drucksache 2827/17  
Ä./E.-Antrag  
zur DS-Nr.: 2717/17

Stadtrat öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	20.12.2017	öffentlich	Entscheidung

## Änderungs/Ergänzungsantrag

### Beschlusspunkt 01 wird wie folgt ergänzt und geändert:

Der Stadtrat beschließt den Verfahrensweg zur öffentlichen Ausschreibung für die Erstellung des Erbbaurechtes an dem Grundstück Dalbergsweg 2/2a der Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 147, Flurstück 340 (TF ca. 5047 m<sup>2</sup>) und dem Flurstück 345/1 (16m<sup>2</sup>) mit einer Laufzeit von maximal 50 Jahren zu einem jährlichen Erbbauzins von 6%, demnach mindestens 69.600,00 EUR (monatlich 5.800,00 EUR) sowie die Übertragung der sich auf den Flurstücken befindlichen Gebäude zum Festpreis von 90.000,00 EUR in der Form, als dass eine Jury, bestehend aus 6 Mitarbeitern der Stadtverwaltung Erfurt, (3 aus dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung sowie 3 aus der Kulturdirektion) sowie einem **studentischen** Vertreter des Hochschul- und Studierendenbeirates nach einer dreimonatigen Ausschreibung des Objektes die eingegangenen Gebote entsprechende der in der Anlage 2 beigefügten Bewertungskriterien auswertet und dem Stadtrat anschließend in einer separaten Drucksache eine Empfehlung gibt, anhand derer nach Vorstellung der Angebote Bewerber in Kulturausschuss und Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben der Stadtrat über den Zuschlag entscheidet.

### Begründung:

Grundsätzlich wird der Änderungsvorschlag der CDU-Fraktion hinsichtlich des Beschlusspunktes 01 begrüßt. Mit der Ergänzungsänderung soll deutlich gemacht werden, dass es sich bei dem Vertreter aus dem Kommunalen Hochschulen Hochschul- und Studierendenbeirates um einen Studierenden handeln sollte. Damit soll sichergestellt werden, dass auch tatsächlich das Interesse der Studierenden vertreten wird. Nach dem Änderungsantrag der CDU- Fraktion ist dies nicht

gegeben, denn hier bleibt offen, ob es sich um einen Studierenden oder ein Vertreter des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates handeln soll.

---

## Anlagenverzeichnis

---

20.12.2017, gez. i.A. Arand

Datum, Unterschrift Fraktion SPD

20.12.2017, gez. i.A. Kleimenhagen

Datum, Unterschrift Fraktion DIE LINKE

20.12.2017, gez. i.A. Büchner

Datum, Unterschrift Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN